# Gemeinde Holm

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 379/2012/HO/BV**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Fachteam: | Finanzen | Datum: | 23.05.2012 |
| Bearbeiter: | Jens Neumann | AZ: | 3/904-440 |

| Beratungsfolge | Termin | Öffentlichkeitsstatus |
|---|---|---|
| Finanzausschuss der Gemeinde Holm | 14.06.2012 | öffentlich |
| Gemeindevertretung Holm | 21.06.2012 | öffentlich |

### Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

**Sachverhalt:**
Die noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen belaufen sich gemäß Anlage mit Stand vom 29.05.2012 im Verwaltungshaushalt auf 8.741,97 € sowie im Vermögenshaushalt auf 5.229,01 €.

**Finanzierung:**
Die Deckung der Haushaltsüberschreitungen ist gewährleistet durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen bei anderen Haushaltsstellen sowie die Deckungsreserve.

**Beschlussvorschlag:**
Der Finanzausschuss empfiehlt, / Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 8.741,97 € sowie im Vermögenshaushalt mit 5.229,01 € zu genehmigen.

_____
Rißler

**Anlagen:** Übersicht der Haushaltsüberschreitungen (Stand 29.05.2012)

# Haushaltsüberschreitungen der Gemeinde Holm

| Haushaltsstelle | Bezeichnung der Haushaltsstelle | Soll nach dem Haushaltsplan EUR | Anordnungs-soll EUR | Mehrbetrag EUR | davon bereits genehmigt EUR | noch zu genehmigen EUR | Begründung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| **Stand: 29.05.2012** | ***Verwaltungshaushalt*** | | | | | | |
| 67500.672100 | Kostenersatz externe Straßenreinigung | 2.200,00 | 6.966,15 | 4.766,15 | 0,00 | 4.766,15 | Straßenreinigung inklusive Sonderreinigung Straßeneinläufe / Trummen |
| 90000.832000 | Kreisumlage | 1.231.800,00 | 1.235.775,82 | 3.975,82 | 0,00 | 3.975,82 | Festsetzung der endgültigen Umlagegrundlagen für die Kreisumlage |
| | **Summe** | **1.234.000,00** | **1.242.741,97** | **8.741,97** | **0,00** | **8.741,97** | |
| **noch zu genehmigen im Verwaltungshaushalt =** | | | | | | **8.741,97** | |
| | ***Vermögenshaushalt*** | | | | | | |
| 76000.935000 | Erwerb von beweglichem Vermögen für Dörpshus | | 1.254,53 | 1.254,53 | 0,00 | 1.254,53 | Erwerb von zwei Geschirrspülern für das Dörpshus |
| 77100.935000 | Erwerb von beweglichem Vermögen für den Bauhof | 28.000,00 | 31.974,48 | 3.974,48 | 0,00 | 3.974,48 | Anbaugeräte für Radlader (Schaufel, Gabel) sowie Grundüberholung |
| | **Summe** | **28.000,00** | **33.229,01** | **5.229,01** | **0,00** | **5.229,01** | |
| **noch zu genehmigen im Vermögenshaushalt =** | | | | | | **5.229,01** | |

# Gemeinde Holm

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 381/2012/HO/BV**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Fachteam: | Finanzen | Datum: | 24.05.2012 |
| Bearbeiter: | Maren Jakobeit | AZ: | |

| Beratungsfolge | Termin | Öffentlichkeitsstatus |
|---|---|---|
| Finanzausschuss der Gemeinde Holm | 14.06.2012 | öffentlich |
| Gemeindevertretung Holm | 21.06.2012 | öffentlich |

### Prüfung der Jahresrechnung 2011 und Feststellung des Ergebnisses für die Gemeinde Holm

**Sachverhalt:**
Siehe Niederschrift über die Prüfung der Jahresrechnung v. 30.05.2012.

**Beschlussvorschlag:**
Der Finanzausschuss empfiehlt,
die Gemeindevertretung stellt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011, die im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 4.417.506,06 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 574.651,13 € abschließt, fest.

_____
***Jakobeit, Maren***

**Anlagen:**
Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung
Niederschrift über die Prüfung der Jahresrechnung am 30.05.2012

**Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung**
Gemeinde 5 Holm

| Lfd. Nr. | Bezeichnung | Verwaltungshaushalt | Vermögenshaushalt | Gesamthaushalt |
|---|---|---|---|---|
| | | EUR | EUR | EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| | **Einnahmen** | | | |
| 1 | Solleinnahmen (= Anordnungssoll) | 4.417.756,06 | 659.623,58 | 5.077.379,64 |
| 2 | + neugebildete Haushaltseinnahmereste | | 0,00 | 0,00 |
| 3 | - Abgang Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr | | 84.972,45 | 84.972,45 |
| 4 | - Abgang Kasseneinnahmereste vom Vorjahr | 250,00 | 0,00 | 250,00 |
| 5 | Summe bereinigter Solleinnahmen | 4.417.506,06 | 574.651,13 | 4.992.157,19 |
| | **Ausgaben** | | | |
| 6 | Sollausgaben (= Anordnungssoll) | 4.338.578,85 | 627.777,19 | 4.966.356,04 |
| | Darin enthalten Überschuss nach §39 Abs.3 Satz 2 GemHV: Vmh 8.930,59 EUR | | | |
| 7 | + neu gebildete Haushaltsausgabereste | 126.739,71 | 73.467,63 | 200.207,34 |
| 8 | - Abgang Haushaltsausgabereste vom Vorjahr | 0,00 | 126.593,69 | 126.593,69 |
| 9 | - Abgang Kassenausgabereste vom Vorjahr | 47.812,50 | 0,00 | 47.812,50 |
| 10 | Summe bereinigter Sollausgaben | 4.417.506,06 | 574.651,13 | 4.992.157,19 |
| | **Unterschied** | | | |
| | Etwaiger Unterschied bereinigter Solleinnahmen ./. bereinigter Sollausgaben | | | |
| 11 | Fehlbetrag | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

**** Ende der Liste "Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung" ****

**Holm, 01.06.2012**

Moorrege, 30.05.2012

NIEDERSCHRIFT
über die Prüfung der Jahresrechnung 2011 für
die Gemeinde Holm
gemäß § 94 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein

Anwesend:

1. Herr Dietmar Voswinkel
2. Herr Carsten Hoffmann
3. Herr Eberhart Hellich

als Mitglieder des Ausschusses
zur Prüfung der Jahresrechnung

Außerdem:
Herr Jens Neumann und
Frau Maren Jakobeit vom Amt Moorrege

Es wurde vom Ausschuss eine Überprüfung einzelner Positionen vorgenommen.
Dabei wurde insbesondere geprüft, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
3. bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist,
4. die Vermögensrechnung einwandfrei geführt worden ist.

Die Überprüfung nach vorstehenden Gesichtspunkten erfolgte
lückenlos/stichprobenweise.

Es ergaben sich folgende / keine Beanstandungen:
s. Anlage

Die Haushaltsrechnung schließt wie folgt ab:
siehe Anlage.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Ö 4

# Prüfung der Jahresrechnung 2011 durch den Rechnungsprüfungs-ausschuss der Gemeinde Holm am 30.05.2012

| Lfd. Nr. | Haushalts-stelle | Datum der Anweisung | Bemerkungen |
|---|---|---|---|
| 1 | 02000.652000 / 46010.650000 | 20.12.2010 | Die Telefon-/Internetkosten für das Jugendhaus (Tine-Kropp-Haus) werden im Verhältnis zum Gemeindebüro als hoch empfunden. |
| | | | **Antwort: Für das Gemeindebüro existiert über die Telekom ein Flatrate-Vertrag für Telefon und Internet (Call & Surf Basic). Die Gesamtkosten beliefen sich für 2011 auf insgesamt 536,95 €. Für das Jugendhaus ergaben sich Kosten in Höhe von 233,85 € für den Telefonanschluss (T-Net) sowie 399,32 € für den DSL-Internet-Anschluss (1 & 1). Für das Jugendhaus sind somit insgesamt 633,17 € an Telefon- und Internetkosten entstanden. Beim Jugendhaus liegt der Nutzungsschwerpunkt vorrangig beim Internet (Volumentarif). Hingegen liegt der Nutzungsschwerpunkt beim Gemeindebüro bei der Telefonie, so dass sich hieraus nutzungsbedingte Abweichungen in der Gebührenabrechnung ergeben haben. Im Rahmen der Umstellung auf einen Breitbandanschluss werden die Tarife individuell angepasst.** |
| 2 | 43100.590000 | 21.07.2011 | Es wird positiv festgestellt, dass die Kosten für die Seniorenausfahrt 2011 im Vergleich zu den Vorjahren deutlich geringer ausgefallen sind. |
| | | | **Hinweis: Im Jahr 2009 wurde die BuGa in Schwerin besucht. Die Gesamtkosten beliefen sich unter Berücksichtigung des Eigenanteils auf rd. 8.900 €. Im Jahr 2010 hat eine Seniorenausfahrt nach Ratzeburg stattgefunden, für die gemeindliche Kosten in Höhe von rd. 7.300 € angefallen sind. Die Kosten für die Seniorenausfahrt 2011 in das Alte Land lagen mit einem Gemeindeanteil in Höhe von rd. 4.400 € deutlich untern den Kosten für die Vorjahre.** |
| 3 | 46400.500000 | 17.11.2011 | Bei der DRK-Kindertagesstätte sind im Jahr 2011 insgesamt 4.449,18 € für den Legionellenschutz angefallen. Sind auch im kirchlichen Kindergarten Maßnahmen angefallen? |
| | | | **Antwort: Bei der Beprobung des Wassers im DRK-Kindergarten waren Legionellen in geringer Konzentration nachweisbar. Im Rahmen des Schutzes vor Legionellen wurde die Vorlauftemperatur für das Warmwasser erhöht und Eckventile mit Verbrühungsschutz eingebaut. Im kirchlichen Kindergarten hat die Beprobung des Wassers keine Befund ergeben, so dass bislang keine Maßnahmen erforderlich wurden.** |

| Lfd. Nr. | Haushalts-stelle | Datum der Anweisung | Bemerkungen |
|---|---|---|---|
| 4 | 46400.788000 | divers | Die Sozialstaffelleistungen als Zuschuss zum Betreuungsgeld für die Betreuungsschule Holm werden monatlich in Rechnung gestellt. Um den Verwaltungsaufwand zu mindern, wird eine quartalsweise oder halbjährliche Abrechnung angeregt. |
| | | | **Antwort: Da der Verein auf die finanziellen Mittel angewiesen ist, wird eine zeitnahe Abrechnung der Zuschüsse vom Träger vorgenommen.** |
| 5 | 11000.50000 | divers | In der Notunterkunft Lehmweg 89 hat innerhalb weniger Monate 3 x eine Verstopfung in der Abwasserleitung vorgelegen. Was war der Grund? |
| | | | **Antwort: Ablagerungen und Wurzeleinwuchs haben immer wieder zu Verstopfungen in der Abwasserleitung geführt. Durch Spülung der Leitung konnte die Ursache der Verstopfung nicht gänzlich beseititgt werden. Die Abflussleitung wurde zwischenzeitlich erneuert und die Schadstellen beseitigt.** |
| 6 | 13000.550000 | 02.05.2011 | Die Hauptuntersuchung des Anhängers der Feuerwehr wurde durch die Firma Wohnmobil-Zentrum aus Holm vorgenommen. Handelt es sich um einen Fachbetrieb? |
| | | | **Antwort: Bei der Firma handelt es sich um einen eingetragenen Kfz-Fachbetrieb, der sich lediglich auf Wohnmobile und Wohnwagen spezialisiert hat. Aufgrund der örtlichen Nähe wurde die Hauptuntersuchung für den Feuerwehranhänger dort kostengünstig vorgenommen.** |
| 7 | 13000.562000 | divers | Aus der Rechnung des Fit For Fire-Trainings sollte der Teilnehmerkreis zukünftig besser erkennbar sein. |
| | | | **Antwort: Das Fit For Fire-Training wird für alle aktiven Mitglieder der Feuerwehr angeboten. Eine Ergänzung des Rechnungstextes soll vorgenommen werden.** |
| 8 | 46400.500000 | 26.08.2011 | Beim DRK-Kindergarten wurden 20 qm Rollrasen verlegt. Wofür? |
| | | | **Antwort: Bei der Neuanlage des Rasenurnenfeldes auf dem Friedhof wurden rd. 200 qm Rollrasen verlegt. In diesem Zuge wurde auch beim DRK-Kindergarten im Bereich der Rasenspielfläche eine Fläche von 20 qm erneuert.** |
| 9 | 75000.540000 | 27.01.2011 | Bei der Abrechnung der Energiekosten 2010 für die Friedhofskapelle hat sich eine Nachzahlung in Höhe von rd. 2.000 € ergeben. |
| | | | **Antwort: Der Zählerstand für den Gasverbrauch des Jahres 2009 wurde lediglich geschätzt, so dass sich in der Abrechnung für 2010 eine höhere Nachzahlung ergeben hat.** |
| Moorrege, d. 31.05.2012 | | | |
| Amt Moorrege<br>Der Amtsvorsteher<br>i.A. Neumann | | | |

# Gemeinde Holm

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 382/2012/HO/BV**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Fachteam: | Soziale Dienste | Datum: | 30.05.2012 |
| Bearbeiter: | Gudrun Jabs | AZ: | |

| Beratungsfolge | Termin | Öffentlichkeitsstatus |
|---|---|---|
| Finanzausschuss der Gemeinde Holm | 14.06.2012 | öffentlich |
| Gemeindevertretung Holm | 21.06.2012 | öffentlich |

### Jahresrechnung 2011 DRK-Kindergarten Holm

**Sachverhalt:**

Der DRK-Kreisverband Pinneberg hat die Jahresrechnung für 2011 für die DRK-Kindertagesstätte Holm vorgelegt (Anlage).

Gesamteinnahmen in Höhe von 563.466,14 Euro stehen Gesamtausgaben in Höhe von 502.948,45 Euro gegenüber, so dass sich ein Überschuss in Höhe von 60.517,69 Euro ergibt. Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde hat die Jahresrechnung am 09.05.2012 stichprobenartig überprüft und keine Beanstandungen festgestellt.

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Laut Artikel 4 des II. Nachtrag des Vertrages zwischen dem DRK und der Gemeinde Holm soll vor der letzten Abschlagszahlung geklärt werden, ob eine Zahlung in voller Höhe erforderlich ist. Laut Mitteilung des DRK-Kreisverbandes war diese notwendig. Im Nachhinein erwies sich diese Auskunft als verkehrt. Eine Entschuldigung des Kreisverbandes ist erfolgt.

Minderausgaben ergaben sich aus niedrigeren Personalkosten, da eine erwartete Tariferhöhung nicht erfolgt ist. Mehreinnahmen waren bei dem Landeszuschuss für Personalkosten zu verzeichnen. Hier kam es für die Krippengruppe zu einer Nachzahlung des Personalkostenzuschusses für das Jahr 2010.

Das von der Gemeinde Holm gezahlte Wohngeld für die Kindertageseinrichtung für das Jahr 2011 betrug 23.760,65 Euro und wurde in der Jahresrechnung des DRK-Kindergartens als Durchbuchung dargestellt. Es beinhaltet u.a. die Kosten für die

Heizung, anteiligen Strom, Wasser, Müll, Versicherung, Garten- und Winterdienst, Abwasser, Hausmeister und Gebäudeunterhaltung.

**Finanzierung:**

Der Überschuss in Höhe von 60.517,69 Euro wurde bereits vom DRK-Kreisverband überwiesen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Finanzausschuss empfiehlt/ die Gemeindevertretung beschließt, die Jahresrechnung 2011 der DRK-Kindertagesstätte Holm anzuerkennen.

_____
(Rißler)

**Anlagen:**

Jahresrechnung 2011 DRK-Kindertagesstätte

Ö 5

Datum: 21.02.2012 Nullzeilen ausgeblendet

DEUTSCHES ROTES KREUZ Betriebsabrechnungsbogen
Mandant: 060 DRK KV Pinneberg e. V. - Jahresabschluß

KSt-Gruppe: 3310 DRK-Kita Lehmweg 8, Holm

| Kostenart | Bezeichnung | Soll 01/2011 - 12/2011 | Ist 01/2011 - 12/2011 |
|---|---|---|---|
| **7.1** | **Personalkosten** | 370.000,00- | 349.998,77- |
| 7.1.1 | PersKo pädagogisch | 1.500,00- | 1.808,23- |
| 7.1.1 | PersKoNebenkosten | 10.000,00- | 9.928,65- |
| 7.1.2 | PersKo hauswirtschaftlich | 3.000,00- | 3.624,66- |
| 7.1.3 | Fort- und Weiterbildung | 1.750,00- | 1.425,22- |
| 7.1.4 | Fachberatung | | |
| **7.2** | **Sachkosten** | 26.000,00- | 26.632,00- |
| 7.2.1 | Verwaltungskosten | 5.000,00- | 5.839,21- |
| 7.2.2 | Unterhaltung Gebäude/Aussenanlagen | 2.900,00- | 2.707,30- |
| 7.2.3 | Inventar | 2.000,00- | 2.359,30- |
| 7.2.4 | Strom | 21.000,00- | 21.007,42- |
| 7.2.5 | Gebäudereinigung | 150,00- | 175,78- |
| 7.2.7 | Hausapotheke | 4.500,00- | 4.245,34- |
| 7.2.8 | Sachbedarf pädagogisch | 650,00- | 707,58- |
| 7.2.9 | Veranstaltungen | 1.700,00- | 2.319,06- |
| 7.2.10 | Bürobedarf, Post, Fernmeldegebühren | 600,00- | 279,25- |
| 7.2.11 | Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur | 600,00- | 592,66- |
| 7.2.12 | Reisekosten/km-Geld | 17.000,00- | 22.215,40- |
| 7.2.13 | Lebensmittel | 19.000,00- | 23.760,65- |
| 7.2.14 | Kapitaldienst, Wohngeld | 0,00 | 0,00 |
| | uneinbringliche Forderungen | 0,00 | 0,00 |
| | sonstiges | 0,00 | 23.321,97- |
| | Aufwendungen Einzelintegration | | |
| **Gesamt Ausgaben** | | **487.350,00-** | **502.948,45-** |
| **8.** | **Finanzierung** | | |
| **8.1** | **Elternbeiträge** | 136.000,00 | 95.746,50 |
| | Regelkinder | 37.500,00 | 26.068,00 |
| | Krippe | 0,00 | 2.333,50 |
| | Frühdienst | 0,00 | 7.926,00 |
| | Spätdienst | 0,00 | 26.907,46 |
| | Integration | 0,00 | 1.405,00 |
| | Gastkinder | 17.500,00 | 22.553,40 |
| | Essen Kinder | 2.500,00 | 2.776,50 |
| | Getränke | 1.000,00 | 292,50 |
| | Essen Personal / Erstattung Personal | | |
| | **Summe Elternbeiträge** | **194.500,00** | **186.008,86** |
| **8.3** | **Defizitausgleich Gemeinde** | 199.050,00 | 199.050,00 |
| | Defizit lfd. Jahr | 0,00 | 0,00 |
| | Vortrag Vorjahresergebnis | 19.000,00 | 23.760,65 |
| | Schuldendienst / Wohngeld | 0,00 | 1.499,00 |
| | Sozialermäßigung Kommune | 6.900,00 | 4.344,13 |
| | Kostenausgleich Fremdgemeinden | | |
| **8.4** | **Mitfinanzierung durch Kreis** | 0,00 | 32.297,00 |
| | Sozialstaffel Regelkinder | 0,00 | 7.976,50 |
| | Sozialstaffel Krippenkinder | **0,00** | **40.273,50** |
| | **Summe Sozialstaffel** | 2.900,00 | 2.918,00 |
| | **Kreis Betriebskostenzuschuß** | | |
| **8.5** | **Mitfinanzierung durch Land** | 65.000,00 | 105.612,00 |
| | **Personalkostenzuschuß** | 0,00 | 0,00 |
| | | 0,00 | 0,00 |
| **8.6** | **Sonstiges** | | |
| **Einnahmen Gesamt** | | **487.350,00** | **563.466,14** |
| **Ausgaben Gesamt** | | **487.350,00-** | **502.948,45-** |
| **Ergebnis** | | **0,00** | **60.517,69** |
| **Nachrichtlich** | | | |
| | Spenden zweckgebunden | 0,00 | 720,00 |
| | Spendenverwendung | 0,00 | 720,00 |
| | Mietwert / Gebäude 2011 | | 34.691,86 |

Ri

# Gemeinde Holm

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 383/2012/HO/BV**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Fachteam: | Soziale Dienste | Datum: | 30.05.2012 |
| Bearbeiter: | Gudrun Jabs | AZ: | |

| Beratungsfolge | Termin | Öffentlichkeitsstatus |
|---|---|---|
| Finanzausschuss der Gemeinde Holm | 14.06.2012 | öffentlich |
| Gemeindevertretung Holm | 21.06.2012 | öffentlich |

### Jahresrechnung 2011 Evangelischer Kindergarten Arche Noah

**Sachverhalt:**

Der evangelische Kindergarten Arche Noah hat die Jahresrechnung 2011 vorgelegt (Anlage). Gesamteinnahmen in Höhe von 223.973,29 Euro stehen Gesamtausgaben in Höhe von 224.361,19 Euro gegenüber, so dass sich ein Defizit in Höhe von 387,90 Euro ergibt. Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde hat die Jahresrechnung am 29.03.2012 stichprobenartig überprüft und keine Beanstandungen festgestellt.

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Der Kindergarten Arche Noah hat eine ausgeglichene Jahresrechnung vorgelegt. Geringfügige Mehrausgaben bei dem pädagogischen Sachbedarf, dem Geschäftsbedarf und den Aushilfen konnten zum größten Teil durch Minderausgaben bei den Personalkosten und Mehreinnahmen bei den Elternbeiträgen gedeckt werden.

Der durchzubuchende Mietwert betrug 17.296 Euro. Grundstücks- und Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen in Höhe von 3.599,46 Euro wurden aus dem Haushalt der Gemeinde finanziert.

**Finanzierung:**

Das Defizit in Höhe von 387,90 Euro wird mit der dritten Rate des Zuschusses für 2012 an den Kirchenkreis erstattet.

**Beschlussvorschlag:**

Der Finanzausschuss empfiehlt/ die Gemeindevertretung beschließt, die Jahresrechnung 2011 des evangelischen Kindergartens Arche Noah anzuerkennen. Das Defizit in Höhe von 387,90 Euro wird mit der dritten Rate des Zuschusses 2012 an den Kirchenkreis erstattet.

_____

(Rißler)

**Anlagen:**

Jahresrechnung 2011 Ev. Kita Arche Noah

**D5 Jahresrechnung Kiga Arche Noah - zum 31.12.11**
**Periode: 01.01.11..31.12.11**
Alle Angaben in EUR

6. März 2012
Seite 1
SB

**1551 Ev. Kiga III Wedel / Holm Arche Noah**

| Rubrik | Beschreibung | Jahresrechnung | Wirtschaftsplan |
|---|---|---|---|
| | **Jahresrechnung 2011** | | |
| | **Ausgaben** | | |
| | **Personalkosten:** | | |
| A | anerkanntes pädg.Personal | -151.551,35 | -156.460,00 |
| A | Aushilfen | -14.076,53 | -2.000,00 |
| A | Fortbildung / Fachberatung | -2.390,00 | -4.210,00 |
| | **1 Zwischensumme** | **-168.017,88** | **-162.670,00** |
| B | Verwaltungskosten | -10.080,61 | -8.910,00 |
| B | Gebäude-/Anlagen-/ und Inventarunterhaltung | -3.981,32 | -6.420,00 |
| | **Zwischensumme** | **-14.061,93** | **-15.330,00** |
| | **Bewirtschaftsungskosten:** | | |
| C | Hausmeister | -3.284,37 | -3.500,00 |
| C | Versicherung, Miete | -608,16 | -1.160,00 |
| C | Strom,Gas,Wasser | -5.193,38 | -6.830,00 |
| C | Reinigung | -14.465,14 | -14.750,00 |
| C | Sonstiges | | |
| | **2 Zwischensumme** | **-23.551,05** | **-26.240,00** |
| D | Geschäftsbedarf | -2.693,72 | -2.230,00 |
| D | pädag.Sachbedarf | -8.251,42 | -7.270,00 |
| D | Einzelintegration | 0,00 | 0,00 |
| | **3 Zwischensumme** | **-10.945,14** | **-9.500,00** |
| **GA** | **Gesamtausgaben** | **-216.576,00** | **-213.740,00** |
| | **Einnahmen** | | |
| AA | Elternbeiträge | 74.256,39 | 65.010,00 |
| AA | Eigenanteil | 3.840,00 | 3.840,00 |
| AA | Landeszuschuss | 17.527,13 | 28.300,00 |
| AA | Kreiszuschuss | 1.126,00 | 1.130,00 |
| AA | Kreiszuschuss-Sozialstaffel | 8.479,00 | 6.640,00 |
| AA | Stadtzuschuss-Sozialstaffel | 0,00 | 0,00 |
| AA | Stadtzuschuss-Betriebskosten | | |
| AA | Stadtzuschuss-Verwaltung | 12.290,00 | 12.290,00 |
| AA | sonstige Einnahmen | 2.033,31 | 0,00 |
| AA | sonstige Einnahmen-Periodenfremd | 0,00 | 0,00 |
| AA | sonstige Einnahmen-Qualitätsentwicklung | 106,27 | 0,00 |
| **GE** | **Gesamteinnahmen** | **119.658,10** | **117.210,00** |
| | **Saldo** | | |
| 3.0 | Summe Einnahmen | 119.658,10 | 117.210,00 |
| 3.0 | Summe Ausgaben | -216.576,00 | -213.740,00 |
| | **Überschuss / Unterschuss** | **-96.917,90** | **-96.530,00** |

Differenz: 387,90 €

**Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein**
Kirchliches Verwaltungszentrum

Bahnhofstraße 18-22 • 25421 Pinneberg
Tel.: 04101/84 50-0

6. März 2012
15:02:08
SB

# Jahresrechnung 2011 OHP

## 1551 Ev. Kiga III Wedel / Holm

**Allgemeine Vorbemerkungen zur Jahresrechnung 2011**

Die Jahresrechnung 2011 schließt wie folgt ab:

| | |
|---|---|
| Erträge | 223.973,29 € |
| Aufwendungen | 224.361,19€ |
| | --- |
| Ergebnis - Defizit | -387,90€ |

Für das defizit in Höhe von 387,90€ wurde eine Forderung
gegen Konto 3721 gebucht.

**Der Betriebskostenzuschuss Rechnungsjahr 2011 beträgt für die**

| | Konto | |
|---|---|---|
| Kirchengemeinde Wedel | 221.00.80410 | 3.840,00€ |
| Gemeinde Holm (Verwaltung) | 221.00.80541 | 12.290,00€ |
| Gemeinde Holm | 221.00.80540 | 96.917,90€ |